

# Amtsgericht Neustadt an der Weinstraße

Abteilung Vollstreckungssachen (Immobilien)

Az.: 1 K 16/22

Neustadt an der Weinstraße, 24.10.2024

## Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
<b>Donnerstag, 23.01.2025</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>C 2, Sitzungssaal</b>	<b>Amtsgericht Neustadt an der Weinstraße, Robert-Stolz-Straße 20, 67433 Neustadt an der Weinstraße</b>

öffentlich versteigert werden:

## Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Haßloch

Ifd. Nr.	Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m <sup>2</sup>	Blatt
1	Haßloch	10260	Grünland Eckartshölzel		1.558	BV 15 8055
2	Haßloch	1725/4	Landwirtschaftsfläche	Lachener Weg	1.584	BV 17 8055
3	Haßloch	2334	Landwirtschaftsfläche Oberhalb dem Sägmühlweg		1.746	BV 27 8055
4	Haßloch	12612/1	Landwirtschaftsfläche Am Mussbacher Weg		1.499	BV 26 8055
5	Haßloch	13059	Landwirtschaftsfläche Hilbergewanne		6.509	BV 25 8055

### Lfd. Nr. 1

**Objektbeschreibung/Lage** (lt Angabe d. Sachverständigen):

Grünland, 1558 qm, Naturschutzgebiet;

**Verkehrswert:**

2.840,00 €

### Lfd. Nr. 2

**Objektbeschreibung/Lage** (lt Angabe d. Sachverständigen):

Wohnbaufläche 290 qm, Bauerwartungsland 1294 qm, zur Zeit Grünland;

**Verkehrswert:** 345.000,00 €

**Lfd. Nr. 3**

**Objektbeschreibung/Lage** (lt Angabe d. Sachverständigen):

landwirtschaftliche Fläche, 1746 qm, Biotop;

**Verkehrswert:** 3.180,00 €

**Lfd. Nr. 4**

**Objektbeschreibung/Lage** (lt Angabe d. Sachverständigen):

landwirtschaftliche Fläche, 1499 qm, gute öffentliche Wegerschließung;

**Verkehrswert:** 2.730,00 €

**Lfd. Nr. 5**

**Objektbeschreibung/Lage** (lt Angabe d. Sachverständigen):

landwirtschaftliche Fläche, 6509 qm, gute öffentliche Wegerschließung;

**Verkehrswert:** 25.000,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 16.08.2022 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung

durch Barzahlung ist ausgeschlossen.  
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Zerbin  
Rechtspflegerin